

DEUTSCH-FRANZÖSISCH-
SCHWEIZERISCHE
OBERRHEINKONFERENZ



CONFERENCE
FRANCO-GERMANO-SUISSE
DU RHIN SUPERIEUR



Landwirtschaft im Klimawandel: Herausforderungen und grenzüberschreitende Lösungen

Tagung der trinationalen Arbeitsgruppe Landwirtschaft
Ebenrain, Sissach, 30. September 2021



**Lukas Kilcher, Leiter Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur & Ernährung
Präsident der trinationalen AG Landwirtschaft**

Ziele und Zielpublikum

- ✓ Herausforderungen und Lösungsansätze für die Land- und Ernährungswirtschaft diskutieren
- ✓ Bedarf definieren für grenzüberschreitende Zusammenarbeit im trinationalen Raum CH, D, F.
- ✓ Dazu bieten hochkarätige Referate neueste Erkenntnisse und Inspiration aus dem trinationalen Raum
- ✓ Veranstaltung richtet sich an Fachleute aus der landwirtschaftlichen Forschung, Beratung und Verwaltung sowie an Landwirtinnen, Landwirte und ihre Verbände
- ✓ Persönliche Begegnungen für Erfahrungsaustausch in Präsenz

Programm Vormittag

- Übersicht: Landwirtschaft ist Betroffene, Mitverursacherin und Teil der Lösung im Klimawandel
- Wie können wir die Resilienz der Böden verbessern?
- Anpassung im Getreidebau: Welche Entwicklung braucht es?
- Anpassungsstrategien für Weinbau?
- Agroforst: Wie Bäume das Klima für Kulturen & Nutztiere verbessern
- Pflanzen ressourcenschonend mit Nährstoffen versorgen?
- Von der Bewässerung zum integralen Wassermanagement?

Stehlunch im Schloss: Ein genussreiches **WILLKOMMEN** mit regionalen und saisonalen Produkten vom Dietisberg / BL

Programm Nachmittag

- Maschinendemonstration (Platz vor der Aula)
- Agri-Photovoltaik: Doppelernte Solarstrom und Lebensmittel?
- Klimaneutrale Fütterung – wie geht das?
- Klimafreundliche Haltung von Wiederkäuern?
- Diskussion
- Synthese:
 - Was gibt es zu tun?
 - Was können wir grenzüberschreitend Wissen verfügbar machen und zusammen Herausforderungen angehen?



Thomas Weber
Regierungspräsident
Kanton Basel-
Landschaft
Vorsteher der
Volkswirtschafts- und
Gesundheitsdirektion



Bärbel Schäfer
Regierungspräsidentin
Regierungsbezirk
Freiburg
Baden-Württemberg



Hélène Debernardi
Directrice régionale
adjointe de
l'alimentation,
agriculture et forêt de
la région Grand Est



EBENRAIN
LANDWIRTSCHAFT | NATUR | ERNÄHRUNG

**BASEL
LANDSCHAFT**

VOLKSWIRTSCHAFTS- UND GESUNDHEITSDIREKTION
EBENRAIN – ZENTRUM FÜR LANDWIRTSCHAFT, NATUR UND ERNÄHRUNG

Landwirtschaft im Klimawandel



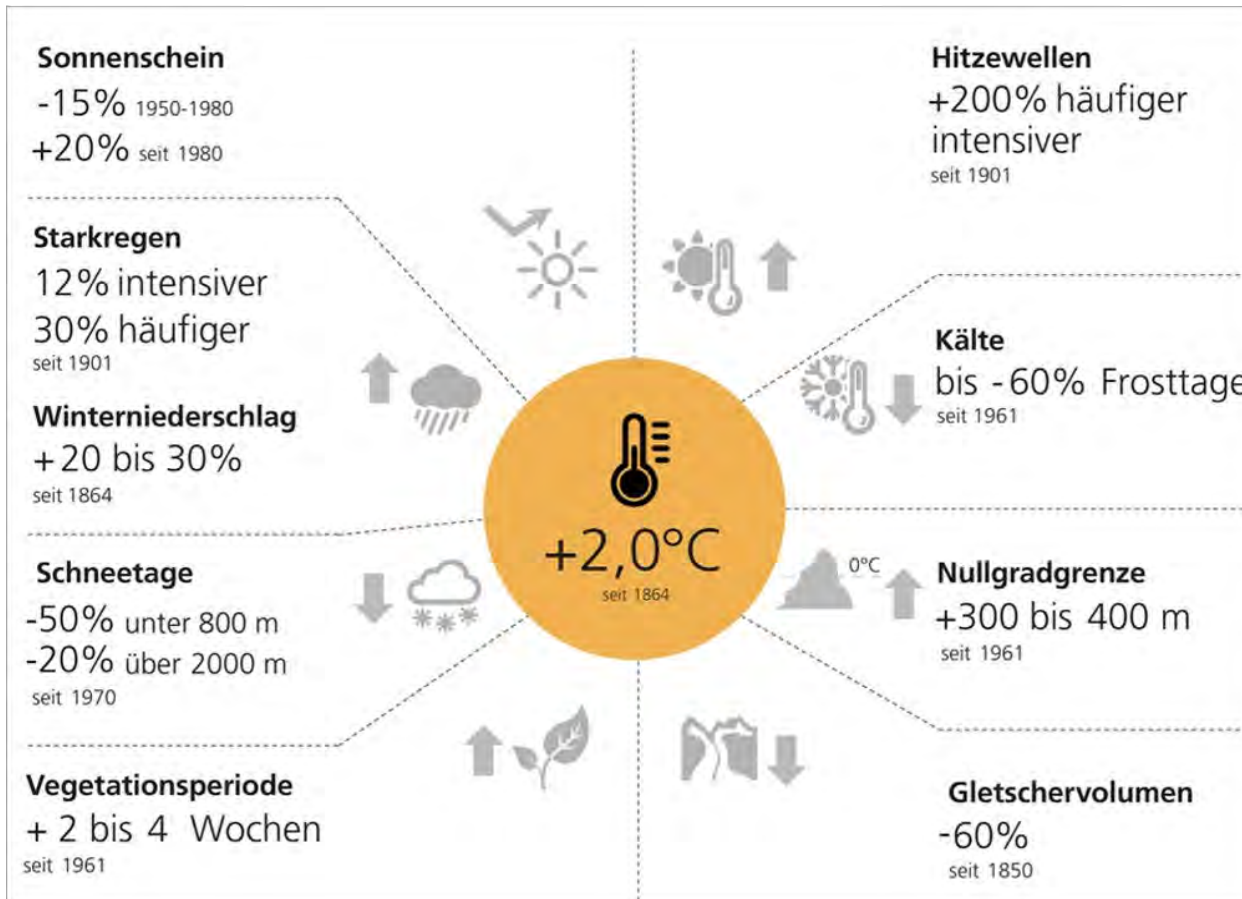
Betroffene

Klimaschützerin

Mitverursacherin

Landwirtschaft, Natur & Ernährung stark betroffen

Wetterextreme, Trockenheit, Hitze, Spätfrost



Quelle: <https://www.nccs.admin.ch/nccs/de/home/klimawandel-und-auswirkungen/beobachtete-klimaentwicklung-in-der-schweiz.html>

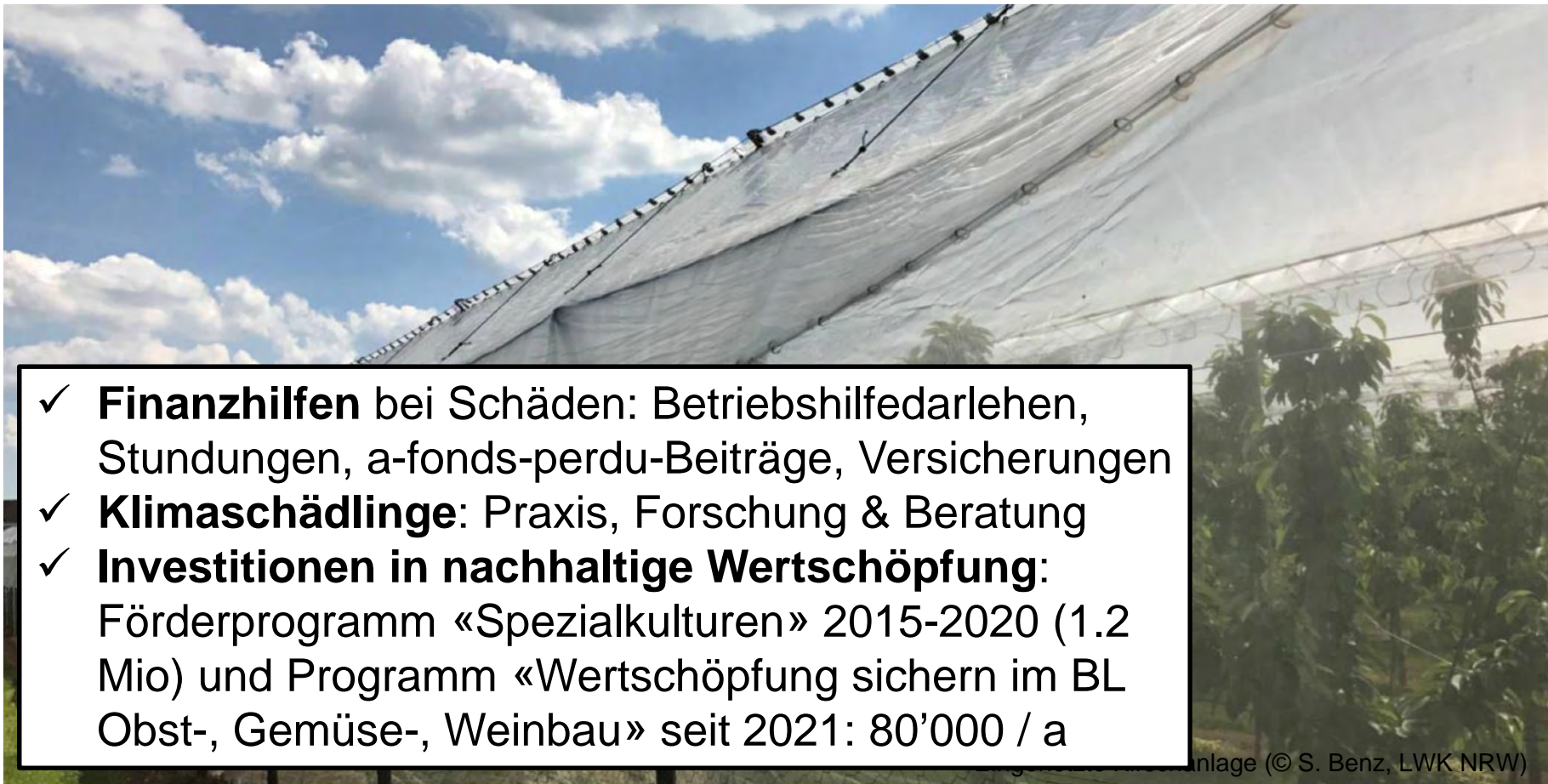
Trockenheit, Überschwemmungen und Erosion vernichten Ernten und Land

FAO: 12 Mio. ha Land werden jährlich unfruchtbar wegen Trockenheit



Wir müssen Kulturen immer mehr schützen

Teure Investitionen, höhere Produktionskosten, veränderte Landschaften



- ✓ **Finanzhilfen** bei Schäden: Betriebshilfedarlehen, Stundungen, a-fonds-perdu-Beiträge, Versicherungen
- ✓ **Klimaschädlinge**: Praxis, Forschung & Beratung
- ✓ **Investitionen in nachhaltige Wertschöpfung**: Förderprogramm «Spezialkulturen» 2015-2020 (1.2 Mio) und Programm «Wertschöpfung sichern im BL Obst-, Gemüse-, Weinbau» seit 2021: 80'000 / a

Anlage (© S. Benz, LWK NRW)

Wir müssen Kulturen immer mehr bewässern

Irriwell: Toolbox für ressourcenschonende
Bewässerungssteuerung 19-21

Pilotprogramm Anpassung an Klima:
Empfehlungen zu Wassernutzung für
Bewässerung & lokale Speicher



Ernährung sichern = vor dem Klima schützen

Retten uns noch mehr Hightech?

Oder treiben sie den Teufelsreis weiter an?

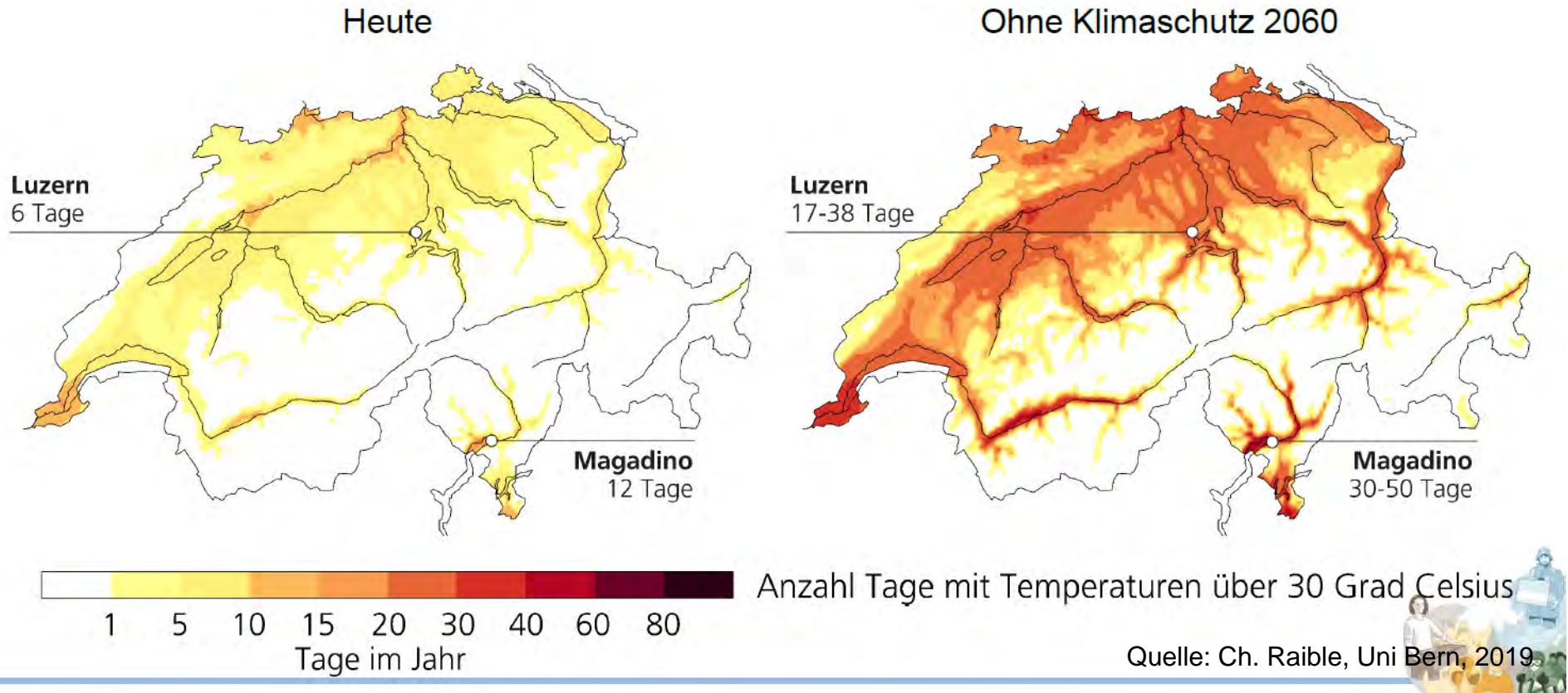


Bild: Lukas Klicher

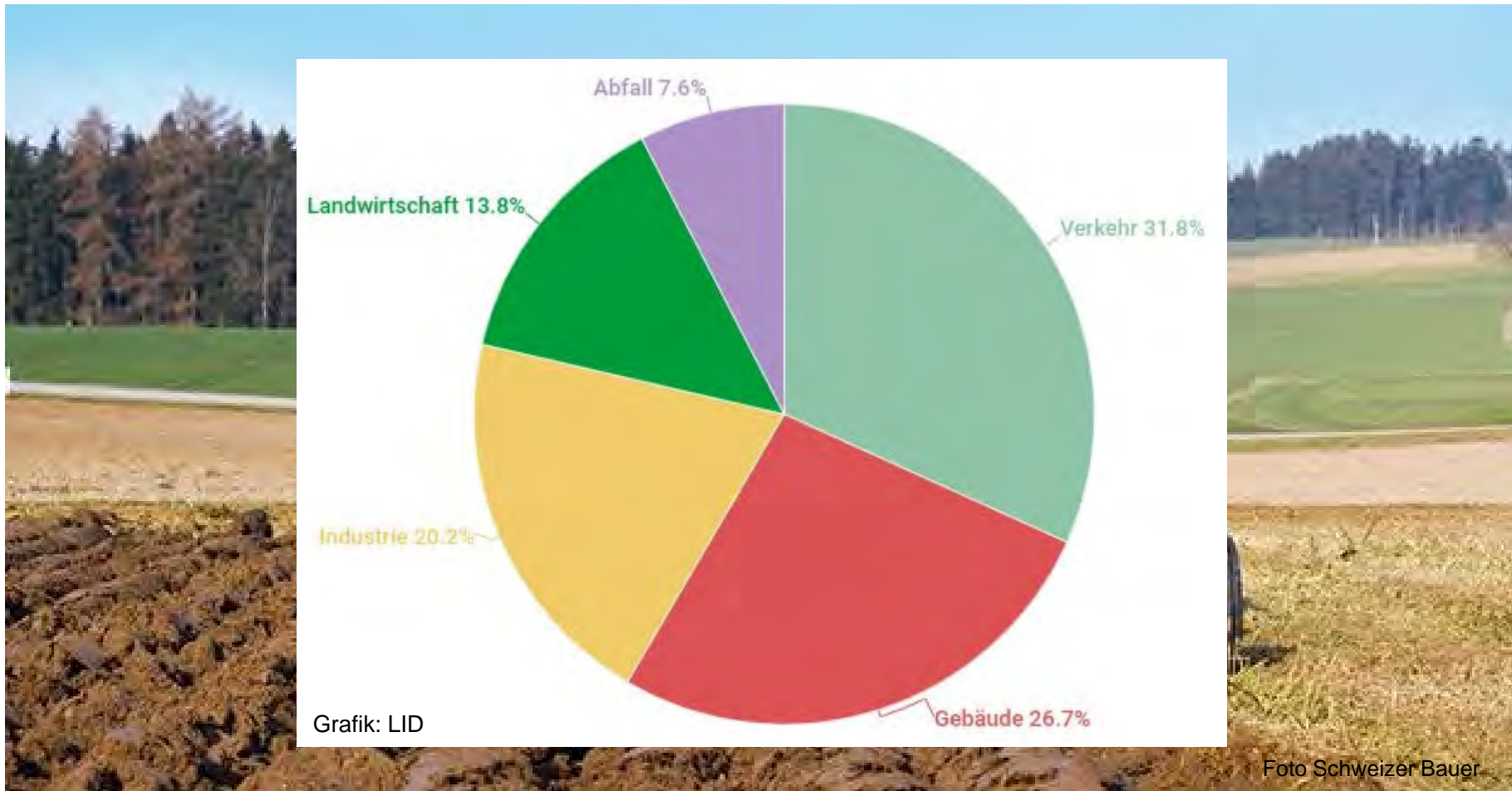
Bild: LIT

Bild: Pro Natura

Welchen Weg schlagen wir ein?

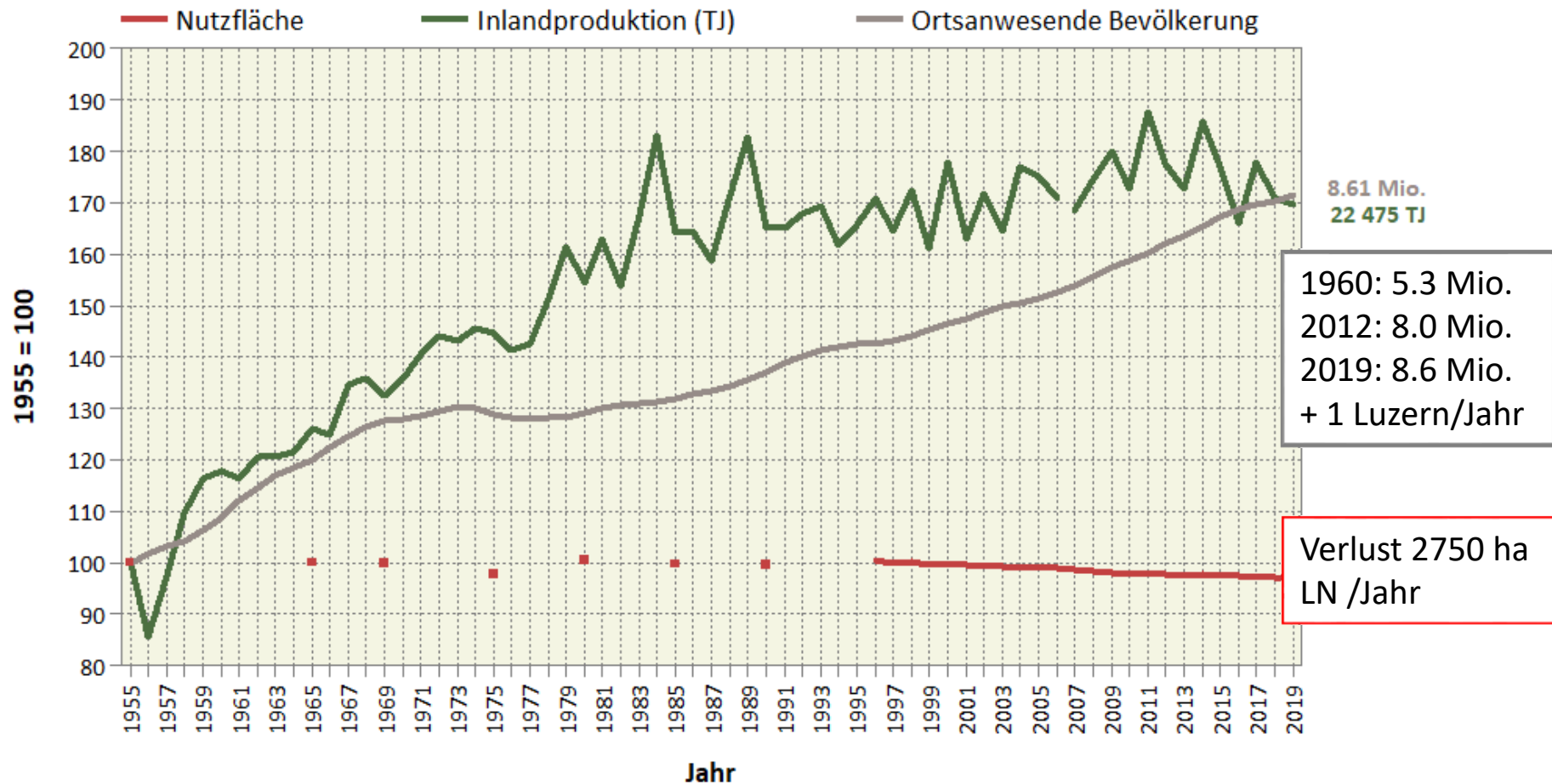


Landwirtschaft als Mitverursacherin



Wachstumsgesellschaft = Verursacherin

Versorgungslage: Indexierte Entwicklung 1955 - 2019





BLW will 40% weniger TGH aus LW bis 2050



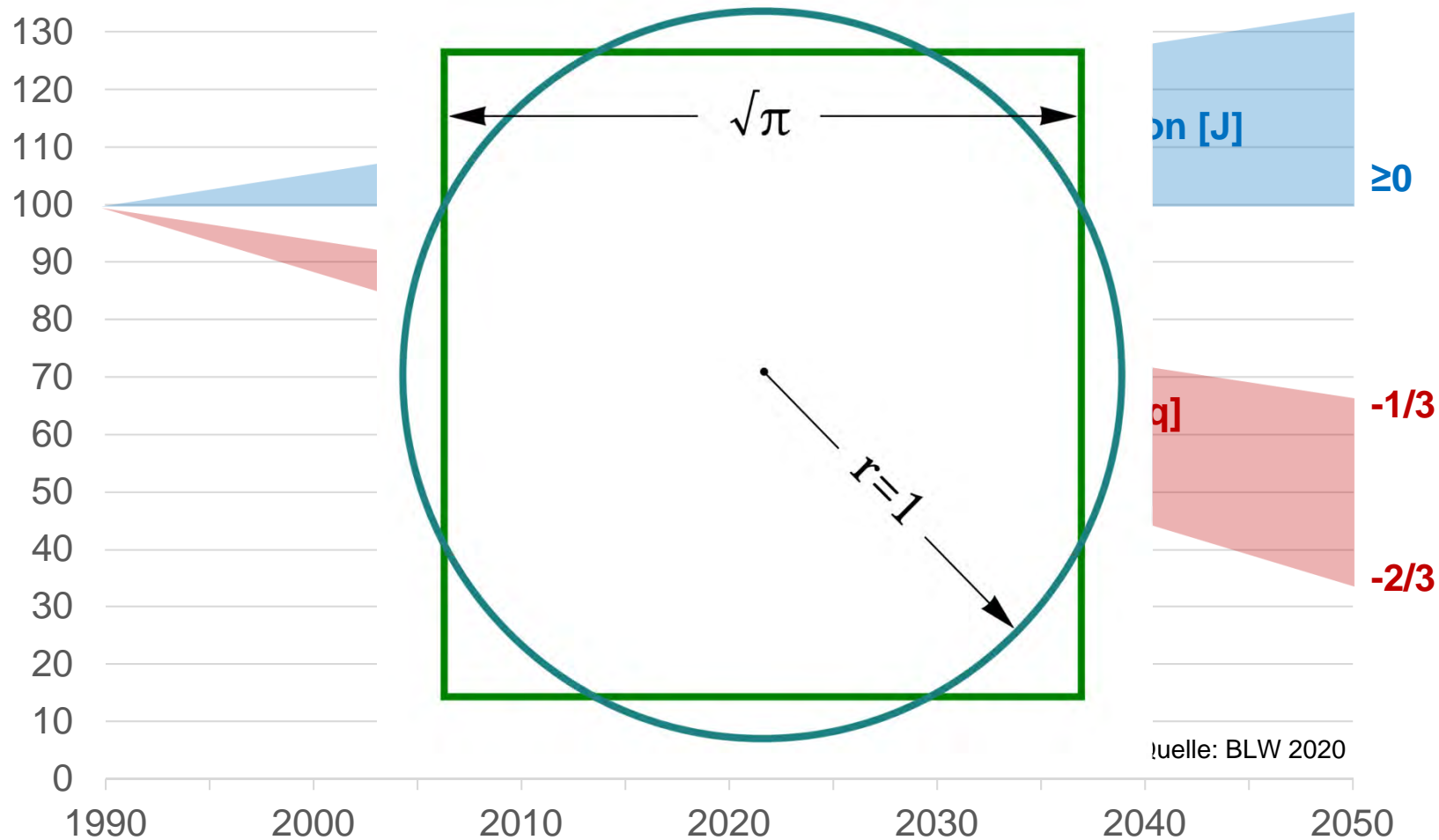
Bundesrat will 2050 klimaneutrale Schweiz

- Klimastrategie Schweiz 2050 in Erarbeitung
- Teilstrategie Landwirtschaft und Ernährung: minus 40% THG bis 2050



Zielsetzung Bund für LW: Weniger THG, mehr J

Index 1990=100





Klimastrategie Landwirtschaft und Ernährung 2050

Ziele & Zielkonflikte; Adaptations-, Reduktions- & Kompensationsstrategien



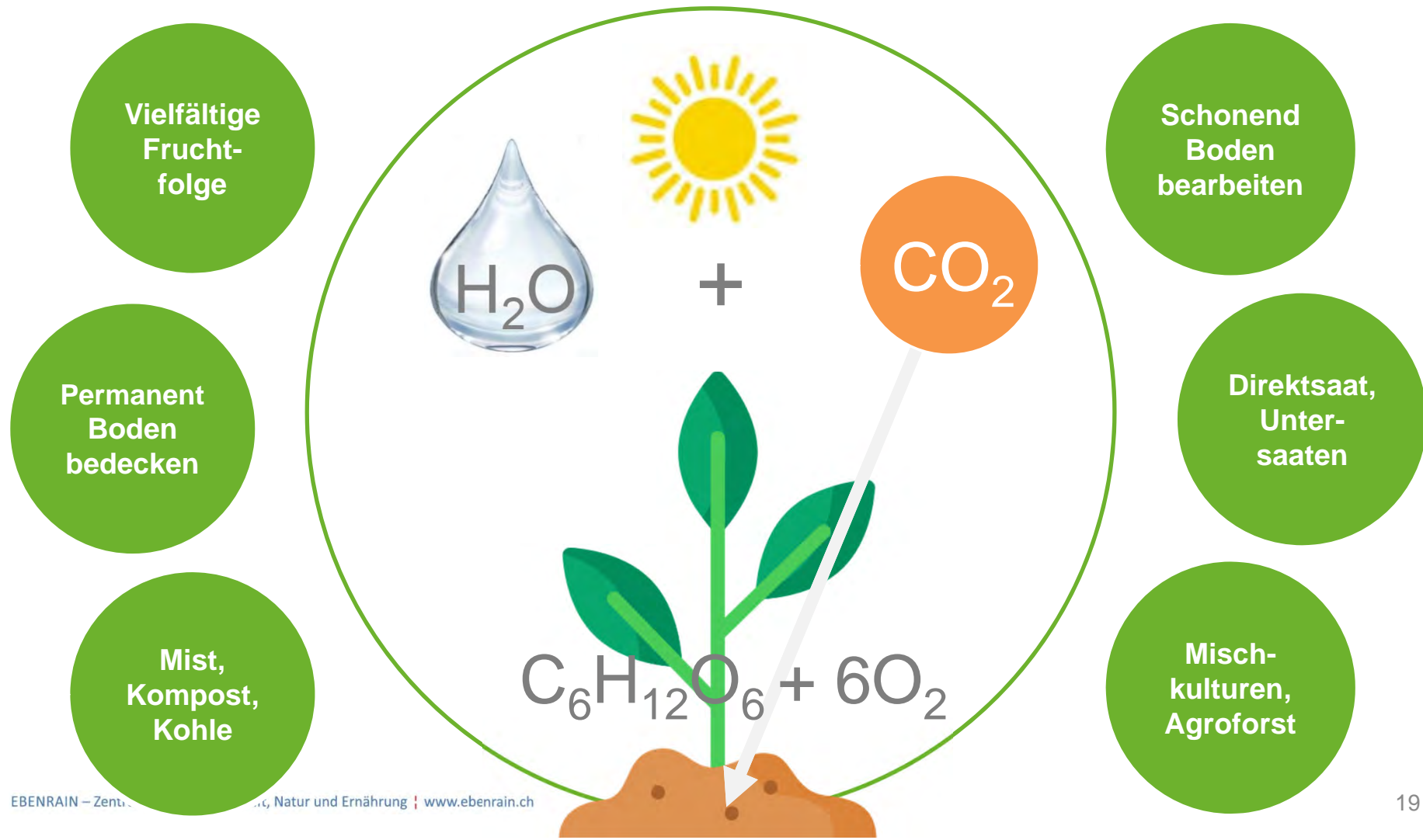
Klimaschutz durch Humusaufbau

Ernten sichern, Landwirtschaftsböden als C-Senken



Humusaufbaustrategie: Mehr Biomasse, mehr OS

Mit Humus mehr Speicher für Wasser und Nährstoffe **plus C im Boden fixieren**



Langfristig handeln: Klimaschutz durch Humusaufbau Gemeinsamer Entwicklungs- und Lernprozess für alle



[CO2-Kompensation
Landwirtschaft -
Pionierprojekt BL](#)

«Slow water» für unsere Kulturlandschaft

Mit Retentionsmassnahmen Regenwasser nutzen und Erosion vermeiden



Klimawandel bringt neue Schädlinge und Krankheiten

Neue Risiken, mehr Pflanzenschutz, weniger Ernte



Invaproject (2015-2018)



FRANCE 21:19 15.04.2019 (mis à jour 21:24 15.04.2019) [URL courte](#)

10 0 28

Avec le printemps, *Halyomorpha halys*, appelée punaise diabolique, fait son grand retour et entame sa période de reproduction, menaçant de provoquer «une vraie explosion», annonce l'Institut national de la recherche agronome.

Bildschirmfoto

Wir brauchen Ausgleichs- und Grünflächen

Natur im Landwirtschaftsgebiet, Wald und Siedlung schützen das Klima



Bund will klimaverantwortliche Ernährungspolitik

Emissionen Landwirtschaft 

Anpassung Konsum- und Produktionsmuster 

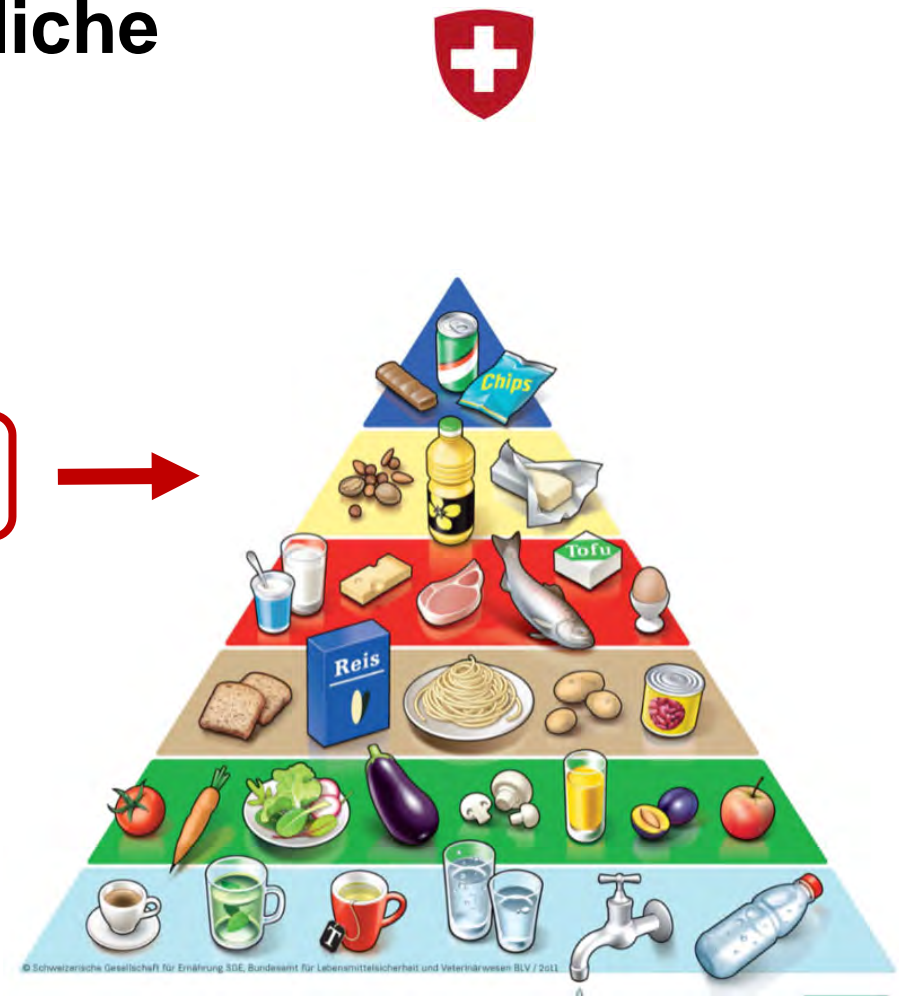
Tierhaltung 

Nährstoffeinsatz 

Bodenkohlenstoff 

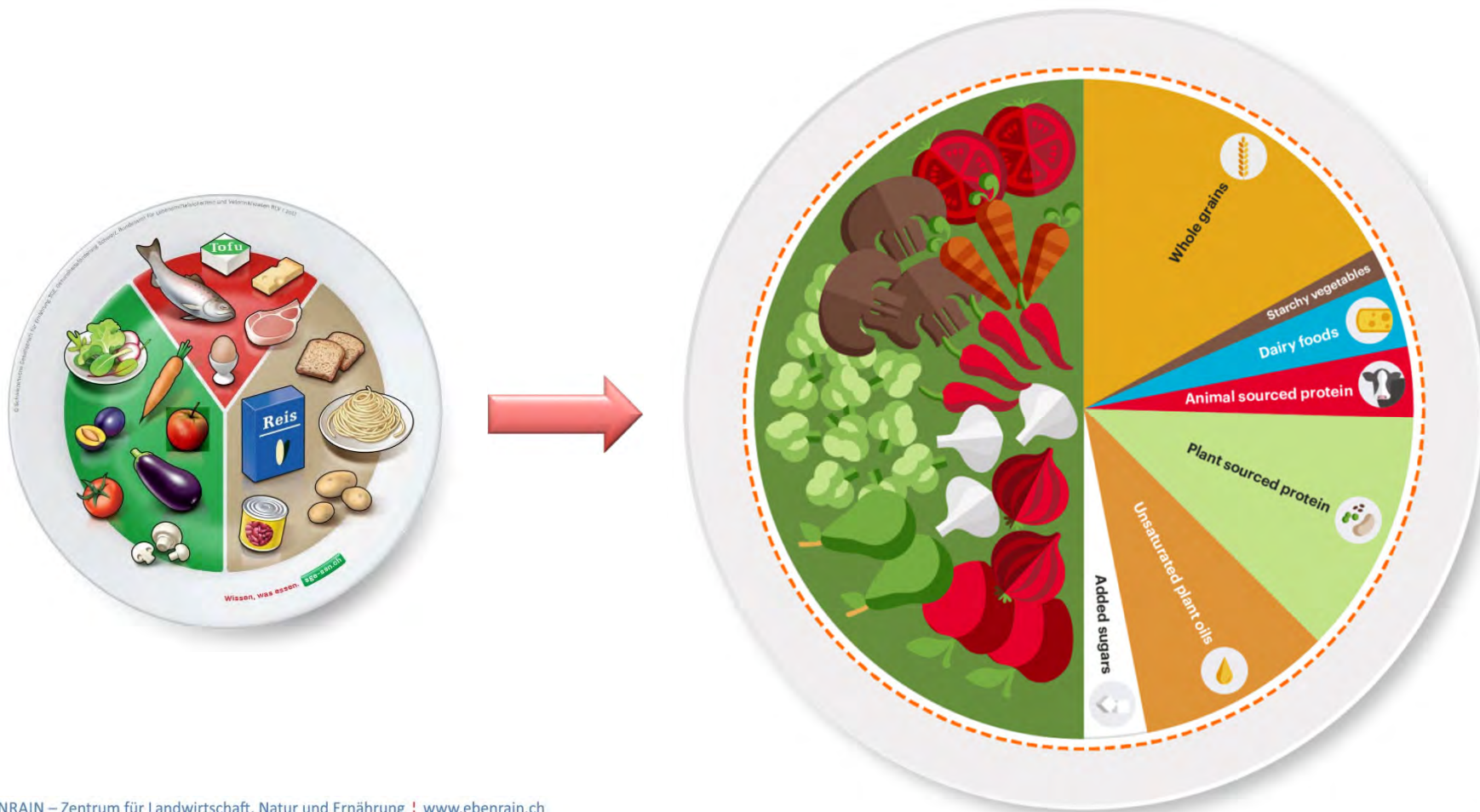
Energienutzung 

verbleibende Emissionen 



Ernährung hat grosse Hebelwirkung... und Zielkonflikte

Planetary Health Diet = klimaverantwortliche Konsum & Ernährung



Ernährungsempfehlung: Weisses Fleisch ist gesünder

Aber: Pouletmast mit klimaschädlichem Futter, Tierwohl??



Grasland Schweiz: 85% THG von Tieren. Klimakiller Kuh?

1. Wertvolle tierische Proteine aus einheimischem Futter
2. Wachstumsimpuls von Wiederkäuerbiss = Blätter+Wurzeln = Humusbildung



Grasland Schwarzwald: Lebensgemeinschaft Gras & Kuh

1. Systemfehler «billiges Fleisch und Milch» mit Kraftfutter: Kuh wurde zum Nahrungskonkurrent des Menschen
2. Grasland beackern = setzt TGH frei; Grasland speichert mehr C als Wald

Forum *Pro* Schwarzwaldbauern



Grasland hat das Potential für den Kulturwandel

Gemüse im Winter aus Spanien und Marokko

Wir nutzen Ressourcen der ganzen Welt (wo die Bevölkerung auch essen will)





Resolution



PLENARSITZUNG VOM 20. DEZEMBER 2019

Landwirtschaft und Klimawandel am Oberrhein

Der Oberrheinrat, in seiner Plenarsitzung vom 20. Dezember 2019, auf Vorschlag der Kommission Landwirtschaft – Umwelt – Klima – Energie:

1. stellt fest, dass die Auswirkungen des Klimawandels, insbesondere die Hitze- und Trockenperioden, schwerwiegende Konsequenzen für die Landwirtschaft am Oberrhein verursachen;
2. erinnert daran, dass diese Konsequenzen die Landwirte zwingen, erhebliche Investitionen zum Schutz und Erhalt ihrer Kulturen sowie der Erntesicherheit der Pflanzen und Tierproduktion zu tätigen;



DEUTSCH-FRANZÖSISCH-
SCHWEIZERISCHE
OBERRHEINKONFERENZ



CONFERENCE
FRANCO-GERMANO-SUISSE
DU RHIN SUPERIEUR

Interreg VI: Klimawandel 1. Priorität Projekt «Klimaangepasste und -schonende Ackerbausysteme»



1. Erfahrungen sammeln
2. Anpassungsstrategien entwickeln
3. Strategien ökologisch & ökonomisch bewerten
4. Praxistauglichkeit validieren
5. Strategien empfehlen für mehr Resilienz der Produktionssysteme im Oberrhein

Stehlunch vom Dietisberg im Schloss Ebenrain



Fleisch + Käse aus eigener Produktion
Man schmeckt's!



Catering, Grill
& Buffets
vom Feinsten



Apéro-Häppchen
& Frisches aus
dem Garten

